

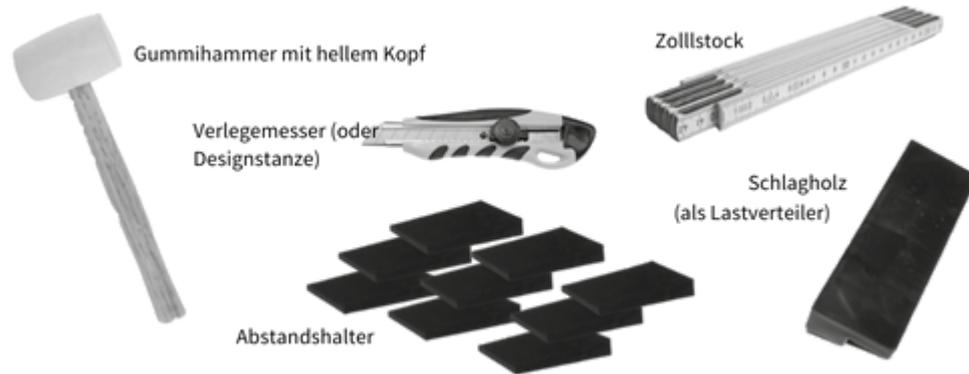
Verlegeanleitung

Bodenglück Klick-Vinyl BASIC

Bitte lese diese Anweisung vor der Verlegung aufmerksam durch. Die Einhaltung der Vorgaben ist Voraussetzung für ein optimales Ergebnis.

Verlegewerkzeug und -hilfen:

Für die schwimmende Verlegung von unseren Klick-Vinyl BASIC Böden wird folgendes benötigt:



Hinweise vor der Verlegung:

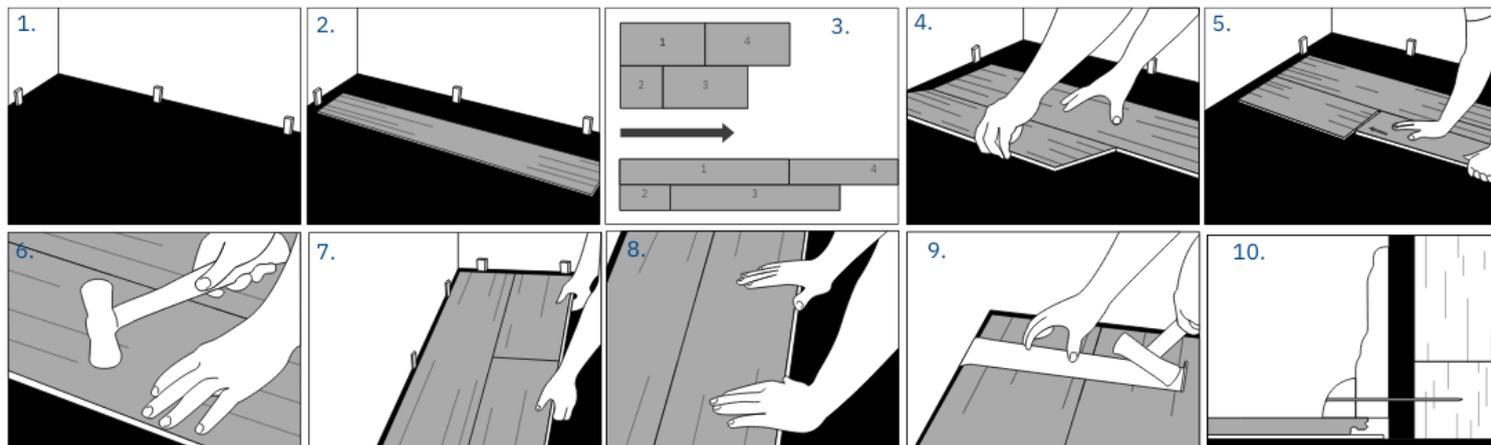
Die Angaben der nachfolgenden Verlegeempfehlung sind allgemeiner Art. Erst durch eine sach- und fachgerechte Verlegung, entsprechend den „Allgemeinen Technischen Vorschriften“ ATV/VOB Teil C DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ und den neuesten Merkblättern bzw. Richtlinien (u.a. FEB, BEB, TKB) sowie den anerkannten Regeln des Faches und dem Stand der Technik, werden Sie dauerhaft die Qualität und die zugesagten Gebrauchseigenschaften nutzen können. Die Ebenheitstoleranzen der DIN 18202 „Toleranzen im Hochbau – Bauwerke“ siehe Tabelle 3, Zeile 4 sind einzuhalten.

Die Temperatur der Oberfläche des Untergrundes sollte während der Verlegung nicht unter 15°C, bei Fußbodenheizungen ca. 18°C liegen. Die Lufttemperatur sollte 18°C nicht unterschreiten. Außerdem sollte die relative Luftfeuchte im Raum nicht über 60 % betragen. Diese klimatischen Bedingungen sind 3 Tage vor Beginn der Vorarbeiten und mindestens 7 Tage nach Fertigstellung beizubehalten.

Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht bei der Verlegung. Die Oberflächentemperatur des Estrichs darf bei Nutzung einer Fußbodenheizung 29 Grad nicht übersteigen. Schalten Sie die Fußbodenheizung min. 24 h vor der Verlegung aus. Fußbodenheizungen dürfen nach der Verlegung in Temperaturschritten von maximal 5°C/täglich wieder aufgeheizt werden. Die Raumtemperaturen während der Nutzung sollen nicht unter 12°C und bei max. 35°C, sowie einer rel. Luftfeuchte von 40 – 60 % liegen.

Bei Raumlängen von mehr als 20 lfm in einer Richtung müssen geeignete Profilsysteme zur Trennung der Flächen verwendet werden. Falls Sie den Bodenbelag in mehreren Räumen verlegen, benötigen Sie in Türöffnungen oder Durchgängen zweiteilige Profilsysteme. Die Bodenbeläge sind von allen schweren Bauteilen, Küchenzeilen, Öfen etc. zu entkoppeln. Alle Bodenbeläge werden vor dem Verlassen des Werks sorgfältig kontrolliert. Nur so können wir unsere hohen Qualitätsstandards garantieren. Kontrollieren Sie das Material daher grundsätzlich vor dem Verlegen auf sichtbare Mängel.

Um eine mangelfreie Verlegung zu gewährleisten, muss vor der Verarbeitung mind. 24/48 Stunden klimatisiert werden. Achte darauf, dass das Material auf einer ebenen Fläche gelagert wird. Höhe der Stapel: max. 3 Pakete übereinander. Um eine optimale Verlegung und den geringstmöglichen Verschnitt zu erreichen, empfehlen wir vor der Verlegung einen Verlegeplan zu erstellen. Messe zuerst die Entfernung zwischen der Anfangs- und der Abschlusswand. Dielen, die schmaler als 5 cm geschnitten sind, dürfen nicht eingebaut werden, da sie die Stabilität des Systems gefährden können, ggf. muss schon die erste Reihe bei der Verlegung geschmälert werden.



1. Abstandshalter einsetzen

Schaffe mit Abstandshaltern die benötigte Dehnfuge von min. 5 mm zwischen den äußeren Dielen und den Wänden. Setze an den kurzen und langen Kanten der Dielen für die erforderliche Ausdehnung ausreichend dicke Abstandshalter ein. **Entferne diese Abstandshalter erst, nachdem die gesamte Verlegung erfolgt ist.**

2. Erste Diele verlegen

Gehe beim Verlegen von links nach rechts vor, ausgehend von der linken Ecke mit der langen Kante und der Feder in Richtung Wand. Platziere die erste Diele mit einem Abstandshalter von min. 5mm von der Wand entfernt.

3. Passenden Versatz festlegen

Halte bei der gesamten Verlegung von Reihe zu Reihe einen Versatz der kurzen Enden von mindestens 200 mm ein. Die Verlegung erfolgt nun Reihe für Reihe, nur in den ersten beiden Reihen, abwechselnd zwischen Reihe 1 und 2.

4. Erste Diele der zweiten Reihe

Kürze die erste Diele der zweiten Reihe vor dem Verlegen auf ein Drittel ihrer Länge. Setze die lange Kante mit Feder in die lange Kante mit Nut der ersten Diele ein. Achte darauf, dass keine Lücke bleibt. Riegele die Diele mit der Hand entlang der langen Kante in einem Winkel von ca. 30 Grad in die Nut ein und lege sie auf den Boden ab.

5. Zweite Diele der zweiten Reihe

Die Verlegung erfolgt Diele für Diele. Die ersten beiden Reihen werden abwechselnd verlegt (Bild 3). Setze in der 2. Reihe nun die lange Kante mit einem Winkel von ca. 30 Grad ein und verschiebe die Diele bis die Feder der kurzen Kante die Nut der kurzen Kante der nächsten Diele der zweiten Reihe berührt (Bild 3). Drücke die Verbindung mit den Fingern an und klopfe sie mit einem leichten Gummihammer fest (Bild 6). Verwende einen Hammer mit einem hellen Kopf. Richte die Verbindung bei Bedarf durch ganz vorsichtiges Klopfen mit einem Schlagklotz an der langen Seite des Elements aus. Es darf dabei nur ganz leicht korrigiert werden - schlage keinesfalls Planken in horizontaler Richtung zusammen.

6. Zweite Diele der dritten Reihe

Einwickeln, Drücken, Klopfen und Ausrichten, wie zuvor. Fahre in diesem Verlegemuster fort, bis die gegenüberliegende Wand erreicht und kein ganzes Element mehr eingesetzt werden kann.

7. Verlegen der letzten Diele einer Reihe

Schneide die Dielen passend zu und berücksichtige dabei den Abstand zur Wand. Verleg wie oben beschrieben. Schiebe die gesamte verlegte Fläche gegen die Abstandshalter an der rechten Wand.

8. Verlegen der übrigen Reihen

Verlege dann das Material eine Reihe nach der anderen. Richte die Dielen immer durch Drücken und Klopfen aus und achte bei der gesamten Verlegung auf den korrekten Versatz.

9. Verlegen der letzten Reihe

Schneide die Dielen der letzten Reihe so zu, dass sie in den verbleibenden Raum bis zur Wand passen. Dielen, die schmaler als 5 cm geschnitten sind, dürfen nicht eingebaut werden.

10. Abschluss der Verlegung

Entferne die Abstandshalter. Decke die Dehnfuge zur Wand mit einer Sockelleiste ab. Achte darauf, dass der verlegte Boden dabei nicht einschließt oder blockiert. Lege keine Kabel oder ähnliches in die Fuge. Verklebe die Fugen nicht mit Silikon oder Acryl.